



Y-chromosomale Analyse in der Praxis - Interpretation und Biostatistik (virtuell)

im Rahmen des DGRM Spurenworkshops

23.02.2021, 14 – 17 Uhr

Nach den 2018 verabschiedeten Empfehlungen zur biostatistischen Bewertung von Y-chromosomalen DNA-Befunden seitens LKÄ, BKA und Spurenkommission wurden 2020 auch Empfehlungen der DNA-Kommission der ISFG zur Interpretation von Y-STR Befunden veröffentlicht. Kern dieser Empfehlungen sind modellbasierte Methoden zur Häufigkeitsbestimmung eines Haplotyps. Anhand von Fallbeispielen aus dem forensischen Alltag demonstrieren wir, wie eine datenbasierte Interpretation funktioniert und geben Beispiele für die Formulierung der Hypothesen sowie der Likelihood-Quotienten im Gutachten.

Dieser Workshop vermittelt praktisches und theoretisches Wissen sowohl für die forensische Fallarbeit als auch für die Forschung. Sie haben in der Routine mit Y-STRs und auch Y-SNPs zu tun oder denken über weitere Einsatzmöglichkeiten dieser Methode nach.

Referenten:

Prof. Dr. Lutz Roewer
Sascha Willuweit, MSc

E-Mail-Adresse für Fragen zum Programm:

lutz.roewer@charite.de

Teilnehmerzahl:

30 Personen

Gebühr 20 EUR

Zu dieser Fortbildung melden Sie sich bitte über den 41. Spurenworkshop an.

Online Webinar:

Die Durchführung erfolgt auf der Online Plattform GoToMeeting. Für eine Verbindung ist ein PC oder Laptop mit Breitband-Internet-Zugang sowie Webcam, Mikrofon und Lautsprecher erforderlich, alternativ eine Webcam sowie ein Headset (Kopfhörer und angebautes Mikrofon). Einige Tage vor der Veranstaltung wird ein Testmeeting angeboten, um die technische Verbindung zu prüfen. Es muss geprüft werden, ob die lokale Sicherheitsrichtlinien (Firewall, Proxyserver) eine Verbindung gestatten. Mit diesem Link können Sie die Verbindung auch vorab selbst überprüfen:

<https://support.logmeininc.com/de/gotomeeting/help/teilnehmen-an-einer-testsitzung-g2m050001>